



Ankommen aus der Ukraine – Hilfe und Unterstützung in Dettingen

Wenn Sie Menschen aus der Ukraine unterstützen möchten: Vielen Dank!

Wenn Sie selbst gerade aus der Ukraine zu uns gekommen sind: Herzlich Willkommen in Dettingen!

Damit Ihnen die Hilfe und das Ankommen leichter gemacht werden, haben wir hier die in den ersten Tagen wichtigsten Informationen für Sie zusammengestellt.

1) Allgemeine Informationen:

Allgemeine Informationen rund um die Einreise aus der Ukraine und den Aufenthalt in Deutschland finden Sie auf den Internetseiten des Bundesinnenministeriums und des Bundesamts für Migration und Flüchtlinge. Diese Informationen werden regelmäßig aktualisiert:

Das Bundesinnenministerium beantwortet häufige Fragen zur Einreise aus der Ukraine:

Deutsch: <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/themen/ministerium/ukraine-krieg/faq-ukraine-artikel.html>

Englisch: <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/EN/topics/ministry/ukraine-war-eng/faq-list-ukrain-war-en.html>

Ukrainisch: <https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/faqs/DE/themen/ministerium/ukrain-war-ukr/faq-list-ukrain-war.html>

Informationen beim Bundesamt für Migration und Flüchtlinge rund um die Einreise aus der Ukraine und zum Aufenthalt in Deutschland finden Sie hier:

Deutsch: <https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/AsylFluechtlingsschutz/faq-ukraine.pdf>

Ukrainisch: <https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/AsylFluechtlingsschutz/faq-ukraine-ukr.pdf>

Russisch: <https://www.bamf.de/SharedDocs/Anlagen/DE/AsylFluechtlingsschutz/faq-ukraine-ru.pdf>

Informationen vom Landkreis Reutlingen finden Sie auf dieser Website:

<https://www.kreis-reutlingen.de/de/Aktuelles/Landkreis-aktuell/Landkreis-aktuell?view=publish&item=article&id=2571>

2) Ankommen in Dettingen

a) Unterkunft:

Grundsätzlich gibt es keine Vorgaben darüber, wo geflüchtete Menschen aus der Ukraine unterkommen müssen. Viele Menschen haben auch bereits bei Freunden und Verwandten eine Unterkunft gefunden.

Wenn es dringend ist: Menschen, die bei uns ankommen und keine Unterkunft haben, können sich beim Landratsamt melden. Bitte nehmen Sie unter ukraine@kreis-reutlingen.de oder telefonisch über die Hotline 07121 480 2570 Kontakt auf.

Wenn Sie eine Unterkunft (Wohnung, Zimmer, etc.) zur Verfügung stellen möchten, dann gibt es zwei Möglichkeiten:

- 1) Sie stellen die Unterkunft den geflüchteten Menschen **direkt** zur Verfügung. Diese Unterkünfte werden über die Initiative „Ermstal hilft“ (www.ermstal-hilft.de) vermittelt, die auch für Metzingen, Dettingen und Bad Urach tätig ist. Hier können Sie sich melden, wenn Sie eine Wohnung anbieten möchten oder eine Unterkunft für Geflüchtete suchen. (Bitte beachten Sie: Es besteht eine Sprachbarriere, und das Zusammenwohnen ist nicht immer einfach, vor allem, wenn Sie Menschen innerhalb Ihrer eigenen Wohnung aufnehmen.)
- 2) Wenn Sie eine geschlossene Wohneinheit zur Verfügung stellen können, so können sie diese auch an die Geflüchteten vermieten.

b) Registrierung:

Wir bitten alle Geflüchtete aus der Ukraine, sich bei der Ausländerbehörde zu registrieren. **Die Registrierung ist Voraussetzung für die Erteilung eines Aufenthaltstitels und für den Bezug von Leistungen** nach dem Asylbewerberleistungsgesetz.

Bitte schicken sie dazu per E-Mail Fotos der Ausweispapiere/Pässe mit Einreisestempel sowie Kontaktadressen (mit Telefonnummer und E-Mail-Adresse) der Gastgeber oder Vermieter an info@dettingen-erms.de.

Vom Rathaus in Dettingen werden Ihre Informationen an die zuständige Ausländerbehörde des Landkreises Reutlingen weitergeleitet.

Von dort bekommen sie Antragsformulare zugeschickt wie auch Krankenscheine und Nachweise zur Arbeitserlaubnis (siehe unten)

c) Geld, Krankenversicherung, etc.

Geflüchtete aus der Ukraine haben **nach der Registrierung Anspruch auf Leistungen** nach dem Asylbewerberleistungsgesetz. Dazu gehören unter anderem Geld für den Lebensunterhalt und ein „Krankenschein“, mit dem sie bei Bedarf Ärzte aufsuchen können.

d) Kleidung und andere wichtige Dinge

Wenn dringend Kleidung oder Kinderkleidung oder andere wichtige Dinge benötigt werden: „Ermstal hilft“ könnte weiterhelfen (www.ermstal-hilft.de).

e) Unterstützung und Beratung

Ermstal hilft: www.ermstal-hilft.de, ermstalhilft@gmail.com,
24-Stunden-Hotline: 015753330718 (deutsch und/oder ukrainisch)



3) Sonstiges

a) Corona-Schutzimpfung

Geflüchtete, die eine Schutzimpfung gegen das Coronavirus möchten, können einen Termin im Impfzentrum in Metzingen buchen (www.kurzelinks.de/impfen-kreis-rt). Sie brauchen dafür keine Krankenversicherung. Es genügt, wenn Sie einen Pass oder ein anderes Dokument mit Ihrem Geburtsdatum mitbringen.

Damit sich neu ankommende Ukrainerinnen und Ukrainer sowie ihre Unterstützenden in Baden-Württemberg ohne Hürden über das Thema Impfen informieren können, ist die Impfkampagnenseite <https://www.dranbleiben-bw.de/> nun auch auf Ukrainisch abrufbar.

b) Schule und Kindergarten

Deutsch Kurse für junge Ukrainer in der Schillerschule

Ab Montag, 21. März 2022, werden in der Schillerschule (<https://www.schillerschuledettingen.de/>) Deutschkurse für ukrainische Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 16 Jahren angeboten. Diese finden montags, dienstags und donnerstags, jeweils von 14 bis 16 Uhr, statt. Anmeldungen nimmt Frau Maute entgegen (friedrun.maute@dettingen-erms.de, Tel. 07123/7207 – 127).

Spielgruppen für Kindergartenkinder sind geplant.

c) Hilfen bei Sprachbarrieren

Hilfen gibt es mittels Nutzung unterschiedlicher Apps für die Echtzeit-Übersetzung:

Die „sprechende App“ für Android

Die „Sprich und Übersetz“ -App für IOS

Bei wichtigen Fragestellungen hilft das Team von Ermstal hilft unter der Hotline (015753330718).

Gerne kann man sich auch an Frau Maute wenden, die ggf. Sprachmittlerinnen in Dettingen vermitteln kann.

d) Kostenfrei im öffentlichen Nahverkehr

Die kostenfreie Nutzung gilt für den gesamten ÖPNV, d. h. für alle Busse und Bahnen des Nahverkehrs (nicht für IC und ICE). Um die Kostenfreiheit in Anspruch zu nehmen, genügt der ukrainische Reisepass/Ausweis. Grundsätzlich gilt nach wie vor die 3G-Regelung im ÖPNV, welche von den Verkehrsunternehmen stichprobenartig kontrolliert werden soll.

e) Spenden

Sach- und Geldspenden nimmt die Initiative „Ermstal hilft“ entgegen. Auf der Internetseite der Initiative finden Sie tagesaktuelle Informationen darüber, welche Spenden benötigt werden (<https://ermstal-hilft.de/>).

f) Unterstützung durch ehrenamtliches Engagement

Wenn Sie die Flüchtlingsarbeit in Dettingen unterstützen möchten, melden Sie sich gerne bei Friedrun Maute (friedrun.maute@dettingen-erms.de, Tel. 07123/7207 – 127)